

**Niederschrift 2/2024
über die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des
Zweckverbands Rheingau**
am 23.05.2024 im Bürgerhaus, Kiedrich

18:05 Uhr bis 19:15 Uhr

Anwesende	gemäß Anlage 1
Präsentation (inkl. Präsentation Planungsbüro der Machbarkeitsstudie)	gemäß Anlage 2
Abschlussbericht zur Machbarkeitsstudie einer Radverbindung im Korridor Rüdesheim am Rhein – Wiesbaden	gemäß Anlage 3
Einladung zum siebten Regionalforum Rheingau am 06.09.2024	gemäß Anlage 4

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Regularien

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung Herr Paul Weimann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2024

Beschluss:

Die Niederschrift vom 19.02.2024 wird genehmigt.

Ergebnis: einstimmig.

TOP 3 Vorstellung des Abschlussberichts der Machbarkeitsstudie einer Radverbindung zwischen Rüdesheim am Rhein und Wiesbaden

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung Herr Paul Weimann begrüßt die beiden Planungsbüros ZIV, Frau Sophie Münster und Herrn Geschäftsführer Stefan Kritzinger, und RV-K, Thorsten Zobel, und übergibt Ihnen das Wort.

Der Abschlussbericht wird vorgestellt (s. Anlage 2 und 3).

Herr Matthias Hannes, Eltville, erkundigt sich, ob zwischen Hattenheim und Eltville der Retentionsraum auf der gesamten Länge der Strecke berücksichtigt wurde.
Thorsten Zobel, RV-K, bestätigt dies.

Barbara Lilie, Verein Regionalentwicklung, fragt nach, ob bei einer straßenbegleitenden Führung entlang der B42 der Radweg den Ortschaften zugewandt wäre.
Thorsten Zobel bejaht dies. Daher die Umschreibung „nördlich der B42“.

Die aufgestellten Kosten (Folie 30) sind reine Baukosten. Diese können mit entsprechenden Fördergeldern in Höhe von 60-90%

Zuschuss - je nach wirtschaftlicher Lage der Kommunen – reduziert werden.

Herr Stefan Kritzinger, Geschäftsführer des ZIV, zieht abschließend ein positives Projektfazit. Er stellt fest, dass es im Vergleich zu anderen Projekten eine hohe Beteiligung gegeben hat, woraus er ein hohes Interesse an einem Radweg im Rheingau schließt. Die Prüfung der Machbarkeit hat die klare Aussage ergeben, dass es planerisch und technisch machbar ist. Zudem sind im Rheingau vergleichsweise günstige Voraussetzungen vorhanden. Die Kosten sind durch nicht vorhandenen Ingenieursbauwerke mit 238,4 Tsd. €/km günstig. Gängige Kosten sind in etwa 1. Mio. €/km.

Die Datengrundlage bilden Zahlen aus dem Jahr 2016.

Frau Astrid Climenti, Rüdesheim am Rhein, fragt nach, warum im Gegensatz zu den anderen Kommunen die Baukosten in Rüdesheim mit 890 Tsd. € so hoch sind.

Herr Thorsten Zobel erklärt, dass diese bereits die mutmaßlichen Kosten für den Ausbau zwischen Bahnübergang und Turm zwischen Bahngleisen und Rhein einbezogen sind, den die Stadt Rüdesheim bereits ausgeschrieben hat.

Der Abschlussbericht wird dieser Niederschrift beigelegt und ebenso auf der Projekthomepage zum Download zur Verfügung gestellt:

<https://radfahren-rheingau-wiesbaden.de/>

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung Herr Paul Weimann bittet die Mitglieder der Verbandsversammlung um die Vorstellung des Abschlussberichts in ihren kommunalen Gremien und auch die Bürger mitzunehmen. Denn das Projekt ist ein Projekt für die Zukunft mit neuen Mobilitätschancen.

Herr Verbandsvorsteher Winfried Steinmacher erläutert das weitere Vorgehen. Alle Kommunen sind bereits jetzt durch die Miteinbeziehung der jeweiligen Fachbereiche der Kommunen hervorragend in das Projekt eingebunden.

Die Kosten sind nach genauer Durchsicht und inklusive Förderzuschuss nicht unüberwindbar.

Es folgen jetzt Gespräche mit jeder Kommune über die genauen Umsetzungsschritte.

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung Herr Paul Weimann bedankt sich abschließend für die hervorragende Zusammenarbeit sowie die Präsentation und verabschiedet die beiden Planungsbüros.

TOP 4 Kenntnisnahme über die Genehmigung des Haushalts 2024

Der Vorsitzende Herr Paul Weimann erläutert die Vorlage. Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rheingau nimmt zur Kenntnis, dass die aufsichtsbehördliche Prüfung der Haushaltssatzung 2024 durch das Regierungspräsidium Darmstadt keine Rechtsverletzungen ergeben hat.

Der Haushalt 2024 wurde vom RP Darmstadt freigegeben.

TOP 5 Kenntnisnahme Jahresabschluss 2023

Der Vorsitzende Herr Paul Weimann erläutert die Vorlage.

Der Vorsitzende Herr Paul Weimann stellt fest, dass damit die Kenntnisgabe über die Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 erfolgt ist.

TOP 6 Bericht der Geschäftsführung

(Anlage 2, Seite 43 – 48)

Herr Christopher Schaefer stellt in Abwesenheit von Herrn Geschäftsführer Dominik Russler die aktuellen Projekte vor. Er entschuldigt Herrn Russler, der aufgrund einer mehrtägigen Fortbildung im Rahmen der Destination Wiesbaden – Rheingau verhindert ist.

- Beauftragung zur Erstellung eines Baumkatasters entlang des Leinpfads vom Eltviller Schwimmbad bis zum Rüdeshheimer Hafen
- LEADER-Förderprojekt „Wasserrückhaltung im Rheingau“
 - Erstellung eines Praxis-Leitfadens
 - Klimaanpassungsnetzwerk (KliANet)
Schnittstellenkoordination (Personalstelle)
- Künftige Halbtagsstelle im Haus der Region
- Förderantrag zur Gründung eines Wasser- und Bodenverbands
- Aktuelle Beschlusslage in den Kommunalgremien für das Projekt „Rheingau für alle“

Nähere Informationen sind der Anlage 2, Seite 43 ff. zu entnehmen.

TOP 7 Bericht des Regionalmanagements

Herr Dr. Ulrich Wendt stellt die laufenden Projekte des Regionalmanagement vor (s. dazu Anlage 2, Seite 49 ff.).

Er lädt ein zum Siebtes Regionalforum Rheingau am Freitag, 6. September 2024 gemeinsam mit der Eröffnung des Drobollacher Platzes und der Oberwallufer Kerb.

Ablauf (vorläufig):

- 17:00 Uhr: Vortragsteil Regionalforum im Vereinshaus, möglichst mit Bescheidübergabe Regionalbudget 2024
- Ab 19:00 Uhr: Sektempfang, Feierliche Eröffnung des Drobollacher Platzes (Minister wird geladen) und der Oberwallufer Kerb

TOP 8 Verschiedenes

Der Vorsitzende Herr Paul Weimann lädt zur Preisverleihung des Jugend Ehrenamtspreises Rheingau 2024 ein. Die Preisverleihung findet statt am

27. Mai 2024 in der Winfried-Steinmacher-Sportanlage,
im Kiesling 1 in Kiedrich
von 18 – 20 Uhr.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich der
Vorsitzende Herr Paul Weimann bei den Mitgliedern der
Verbandsversammlung und schließt die Sitzung.

gez.
Paul Weimann
Vorsitzender

gez.
Christopher Schaefer
Stellvertretender Schriftführer